

Darzu hat er in Aschaffspis Diers zu thugon
 und auch vorpant gewaltliche
 mit ferer des freinder Es van swer wagen
 Der die spricht vor er konne mit / das ist
 vor ein weid Er einlegen in den tugen
 Under den haubden Es ist vor
 mit uns zu aller zeit
 Unser thug ist der vor laud
 Von is in ewigkeit / vor
 So endet sich der sechs und vierzig psalmen Man

³
 Wort, dar in ist uns misspils
 Der glaubigen gemisch
 Wir die dem freind pitten ungen
 Wir der er tod und venet / an guet
 Als weil er die verdilgen von der erden gar
 Die wort in Justerit und wort
 ist der almechtig got
 Vorlicher ist in thilt und thug
 in aller angst und warr / und do to
 So toglich und thronet der Cristen lube Man

Das pleibe ganz sicher in dem wort
 dem anfor wolle Cristen got
 Die wer woltigt mit die selliche pforte
 Die pleipt pten in Ewigkeit / alzin
 ist got got in gnedig an allem ort
 und zerheit in freinde weid
 Durch dem kraft und all macht
 Es macht frid und alles guet
 Dem kumbelichon gotes locht / dem verht
 der in got das in misset arger winderfar
 Anno salutis 1541
 am 27 tag marti

In dem kranzen tzen hancorloer,
 Der wergang Crist